

Steuerungsgruppe Agenda Neubaun

Termin: 06.12.2023, 17.00 bis 18.30 Uhr
Ort: PlanSinn LAB / Zollergasse 18-20

Stimmberechtigte Teilnehmer:innen:

- Martin Heintel (BR Grüne, Vorsitz Steuerungsgruppe)
- BV Markus Reiter (17.15 bis 18.20)
- Stefanie Grubich (BR SPÖ)
- Julia Deutsch (BR NEOS, ab 17.15)
- Christina Schlosser (BR ÖVP)
- Anna Fox (BR Links)
- Dominik Hauser (Agendagruppe Mobilität)
- Reinhilde Becker (Agendagruppe Draußen in Neubaun)

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:innen:

- Fabian Sparlinek (Büro BV07),
- Sabine Weschta (LA21 Wien)
- Efa Doringen (Agenda Neubaun)
- Martina Jauschneg (Agenda Neubaun)
- Gregor Apfalter (Agenda Neubaun)

Entschuldigt: AG Foodcoop, AG Neubaun Nord-West

Derzeit inaktiv: AG U2/U5

Tagesordnung

- (1) Begrüßung
- (2) Aktuelles aus den Agendagruppen und dem Bezirk
- (3) Information über Agenda-Aktivitäten
- (4) Arbeitsfenster: Community LeaderInnen
- (5) Beschluss der aktualisierten Geschäftsordnung Steuerungsgruppe
- (6) Kurzinput von Verein LA21 zur Weiterentwicklung der Lokalen Agenda 21

Das nächste Treffen der Agenda Neubaun Steuerungsgruppe findet am Montag, 11. März 2023 von 17.00 bis 18.30 Uhr im PlanSinn LAB statt.

(2) Aktuelles aus den Agendagruppen und dem Bezirk

AG Mobilität (Dominik):

- Konzept Arbeitspakete:
 - Ideen lassen sich clustern zu vier Arbeitspaketen, die als Schwerpunktthemen im nächsten Jahr bearbeitet werden könnten.
 - Die Arbeitsschritte in jedem dieser Arbeitspakete lassen sich gliedern in (1) Ist-Analyse des jeweiligen Themas, (2) eine öffentliche Aktion sowie (3) mögliche Handlungsoptionen, die auch an den Bezirk (bzw. die zuständigen Stellen) übergeben werden können
 - Im Rahmen eines geplanten Arbeitstreffens mit der Mobilitätsgruppe (Januar 2024) sollen die Arbeitspakete diskutiert und Schwerpunkte der Gruppe weiterentwickelt bzw. konkretisiert werden, wobei auch neue Ideen eingebracht und bearbeitet werden können.
 - Für 2024 erscheint der Gruppe die Ausarbeitung von zwei der vier Arbeitspakete realistisch.
- Schwerpunkt 1: Radverbindungen in und aus dem 7. Bezirk:
 - Radwege-Karte mit Hinweisen auf mögliche Lückenschlüsse, Konfliktstellen, Qualitäten, etc.
 - Mögliche Aktionen: Inszenierung von Verkehrssituationen, Befahrungen mit Zeitmessung + Foto/Video-Dokumentation
- Schwerpunkt 2: Gehsteig-Engstellen:
 - Ansatz: Störende und/oder überflüssige Verkehrszeichen versetzen/entfernen, Barrierefreie Fußwege
 - Mögliche Aktion: Begehungen mit Foto/Video-Dokumentation
- Schwerpunkt 3: Wohnstraßen:
 - Ansatz: Potenziale für neue Wohnstraßen aufzeigen; zeigen „wie viel Platz da wäre“
 - Mögliche Aktion: Platzpotential temporär erlebbar machen; Aktion evtl. verbinden mit Tag der Wohnstraßen
- Schwerpunkt 4: Begegnungs- und Fußgänger:innen-Zonen:
 - Ansatz: Potenziale für neue Begegnungs- und Fußgänger:innen-Zonen aufzeigen
 - Mögliche Aktion: lokale Stimmen (z.B. Ladenbesitzer) einfangen und teilen

Feedback aus der Steuerungsgruppe:

- Generell bekommen die Themen Radverbindungen und Gehsteig-Engstellen am meisten positive Resonanz.
- Radverbindungen innerhalb des Bezirks und als Verbindungen über die Bezirksgrenzen hinweg ist relevant und wichtig
- Radverbindungen ist zwar ein sehr großes Thema, allerdings gibt es aktuell viele Passagen, die thematisiert werden können, z.B. Felberstraße, Stollgasse, Gürtel, etc.
- Für die Gehsteig-Engstellen könnte die [Geh-Check-App](#) (Mobilitätsagentur Wien) interessant sein
- Auch Thema Baustelleneinrichtung mitdenken
- Was sind aktuelle Themen sind/Wo sind aktuell Umgestaltungen geplant, wo man mit den eingebrachten Themen anknüpfen kann? Z.B. Umgestaltung Lerchenfelderstraße



AG Draußen in Neubau (Reinhilde):

Gruppe möchte sich dem Themenfeld Stadthunde, Stadtvegetation und Baumschutz widmen (Hundewohl und Pflanzenwohl). Ziel ist ein gutes Miteinander von Stadthunden und Stadtbäumen.

Arbeitstitel „Ein Schönes Gassi“ mit drei Ansätzen:

- Als Pilotprojekt eine **Rundbank** (kann auch eckig sein) um Baumstamm bauen, als temporäres Objekt im Zusammenhang mit dem Grünen Band
- **Broschüre zur Bewusstseinsbildung** erstellen: Wissensaufbereitung zum Umgang mit Hunden in der Stadt (Beitrag Tierärztin, Tierschutzabteilung etc.) und Do's und Don'ts/Hunde-Netiquette, Stadtplan mit wichtigen Hotspots im Bezirk mit Hunde-Bezug (Hundeinfrastruktur)
- Broschüre kann z.B. bei Aktionen der Agendagruppe im öffentlichen Raum und bei Gesprächen mit Hundebesitzer:innen verbreitet werden
- Sichtbare **Markierung von ausgewählten Metallstangen/Verkehrszeichen** als Pinkel- bzw. Markierstangen, Hundebesitzer:innen informieren über dieses Angebot
- Anregung für eine hundefreundliche Beetbepflanzung: Gräser die Hunde gerne für eine bessere Verdauung fressen könnten außen an Staudenbeeten gepflanzt werden

Feedback aus der Steuerungsgruppe:

- Metall als Material ist nicht gut zum Markieren geeignet, da sich Duftstoffe nicht entfalten können. Daher sind natürliche Materialien wie Holz oder Gestein besser zum Schnüffeln geeignet. Wird überprüft und nach geeigneten Möglichkeiten gesucht.
- Es wird angeregt, neben den Dienststellen (MA28, MA 42) auch weitere Expert:innen einzubeziehen, z.B. Tierärzt:innen, MA 60, MA28, TierQuartier, Tierombudsstelle

- Verschränkung mit bewusstseinsbildendem Format (z.B. Hundekurs) bietet sich an; Bezirk unterstützt bewusstseinsbildende Kommunikationsmaßnahmen

Updates von Steuerungsgruppen-Mitglieder und BV:

AG Food Coop: Gruppe hat derzeit kein Geschäftslokal zur Verfügung, Geräte (wie Waage, Kühlschrank) sind allerdings vorhanden

(3) Information über Agenda-Aktivitäten

Status Quo: Das Grüne Band

- Online-Umfrage bis Ende Dezember – ca. 250 Antworten

Bitte noch verbreiten: <https://mitgestalten.wien.gv.at/de-DE/projects/grunes-band> und www.agendaneubau.at

- 3x Walk-In mit insgesamt 150 Teilnehmer:innen
- 650 gesammelte Ideen
- Themen reichen von Verkehr, Mobilität über Begrünung und Verweilen bis hin zu „alle Vögel außer Tauben“
- Austausch mit CULT.Parkbetreuung – Kinder+Jugendliche
 - Idee: Überdachte Sitzmöglichkeiten, Tische
- Austausch mit Parours Vienna – Trendsport im öffentlichen Raum
 - Andreaspark als Hotspot für Parours-Sport
 - Punkte werden an die MA42 weitergeleitet und in die Gestaltung miteinbezogen
- Kooperation mit Urban Heat Equality-Projekt – Boku/TU-Projekt organisiert Workshops mit hitzevulnerablen Gruppen und bringt Erkenntnisse daraus in das Projekt ein

Urban-Loritz-Platz:

- Begehung im Herbst mit MA19, Stadtbücherei, BV15 und BV07
- Aufgreifen der Ideen von Agenda von 2019 und 2022
- Thema Radwegführung
- Umgrünung Stadtbücherei
- Gestaltungsflächen Gürtelweg
- Verbesserungen für Fußgeher:innen

Projekt/Info wurde bereits an Stadträtin und MA19 weitergeleitet, es gibt aber noch keine Rückmeldung

Begehung Jenny-Steiner-Weg:

- WC-Situation stellt ein Problem dar – gewünscht ist ein Öklo in einer Testphase
- Hainbuchenhecke benötigt mehr Pflege
- Einzäunung der privaten Fläche wie im öffentlichen Raum

- Idee: Pflasterung hinter dem Finkenbeet für Pflanzen öffnen
- Input wird ins Grüne Band eingepflegt

Ausblick auf die nächsten Monate:

- Aktivitäten zum Grünen Band
 - Auswertung der Online-Umfrage
 - Gespräche mit einzelnen Gruppen
 - Stakeholder-Fokusgruppe im Februar
 - weiterhin Aktivierung
 - Fokus auf Themenvermittlung (Biodiversität, De-Karbonisierung, Transformation...)
- Umsetzung von Aktivitäten in den Agendagruppen
- Vorbereitung Partizipatives Gruppenbudget für Frühling/Frühsummer
- Agendaprojekte:
 - Stiegenanlage Neustiftgasse
 - Begrünung Zollergasse 35
 - Jenny-Steiner-Weg
- Ansprache Community-Leader:innen

(4) Arbeitsfenster: Community Leader:innen?

Community Leader:innen...

- ... stehen mit beiden Beinen im Leben ihres Bezirkes
- ... ihre Communities sind Menschen, mit denen sie arbeiten und leben
- ... möchten ihre Ideen für ein besseres Zusammenleben in ihrem Bezirk einbringen und umsetzen
- ... bauen auf erfolgreiche Geschäfts- oder Projektstrategien und haben starke soziale Züge und Bindungen
- ... wollen Anerkennung im Grätzl oder Bezirk erlangen
- ... engagieren sich freiwillig und ehrenamtlich

Wer könnte interessiert/interessant sein, als Community Leader:in aktiv zu werden?

- Club slowenischer Studierender (Mondscheingasse)
- Menschen rund ums Prosi
- Initiative Kirchberggasse
- Community ums Amerlinghaus
- Sportverein Dynamo Neubau
- Lehrpersonen
- Personen aus Schulleitungen
- Rebekka Rom, Tanzstudio Arriola

Aufruf an alle dazu nochmal in sich zu gehen bzw. mit offenen Augen durch den Bezirk zu gehen um nach weiteren möglichen Community Leader:innen Ausschau zu halten – **Ideen und Kontakte können gerne jederzeit an das Agendabüro gesendet werden.**

(5) Beschluss der aktualisierten Geschäftsordnung zur Steuerungsgruppe

Die **Aktualisierte Geschäftsordnung** wurde mit 7 von insgesamt 7 Stimmen beschlossen. Keine Gegenstimmen, keine Enthaltung.

https://www.agendaneubau.at/files/bezirk_7/Steuerungsgruppe/Geschaeftsordnung_STG_AgNEU_2023.pdf

(6) Input zur Weiterentwicklung der Lokalen Agenda 21

Der Endbericht ist fertig und kann hier nachgelesen werden: <https://www.la21wien.at/blog-detail-la21/zukunftsvisionen-fuer-die-lokale-agenda-21-in-wien.html>

Ein Dialogprozess/Evaluierung dazu wurde letztes Jahr gestartet – wurde von UIV (Urban Innovation Vienna) durchgeführt. Weitere Informationen und aktuelle Updates folgen im Lauf des nächsten Jahres. Im Frühjahr 2024 soll das neue Modell der Agenda im Gemeinderat beschlossen werden, ab 2025 in Umsetzung gehen.



(7) Überblick Steuerungsgruppentermine 2024

1. Treffen: Montag **11. März**
2. Treffen: Donnerstag **13. Juni**
3. Treffen: Dienstag **24. September**

Protokoll: Gregor Apfalter, Efa Doringe, Martina Jauschneg